

## 1 Zielsetzung/Konzeption Tagesgruppe

### 1.1 Ziele der Leistungen

- . Familienunterstützende Maßnahme, die den Verbleib des Kindes in seiner Familie sichern soll
- . offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern/Sorgeberechtigten des Kindes
- . Unterstützung und Förderung der Entwicklung von Kindern durch soziales Lernen in der Gruppe und Begleitung der schulischen Förderung

### 1.2 Zielgruppe

- . schulpflichtige Kinder, denen der Besuch der ortsansässigen Regel- oder Förderschulen möglich ist
- . ambulante Hilfen sind für die Familie nicht ausreichend, deshalb ist eine zeitweise räumliche Trennung der Beteiligten als Entlastung angezeigt mit der Chance Neuorientierung zu vollziehen
- . zwischen Eltern und Kindern sind ausreichende Bindungsstrukturen und Ressourcen vorhanden, die ein Zusammenleben ermöglichen und eine ausreichende Versorgung außerhalb des Tagesgruppenaufenthaltes gewährleisten
- . Kinder mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten, die ausgegrenzt sind oder der Gefahr der Ausgrenzung unterliegen durch:
  - wenig differenziertes Verhaltensrepertoire
  - emotionale Schwierigkeiten
  - begrenzte sozial-kommunikative Handlungskompetenz
  - fehlende Bereitschaft zur Kooperation oder Integration
  - Lern- und Leistungsprobleme
- . Kinder, die Erfahrungen in der Gruppe als soziales Lernfeld benötigen
- . Kinder, die aus stationärer Hilfe in ihre Herkunftsfamilie zurückgeführt werden

## 2 Regelleistungen

### 2.1 Pädagogische Regelleistungen

- 2.1.1 Leistungen zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
  - . psychosoziale Eingangs- und Verlaufsdagnostik
  - . pädagogisch geplante und zielgerichtete Beziehungsangebote
  - . Vermittlung von Selbstkompetenzen
  - . Aufarbeitung individueller Problemlagen durch gezielte Förderangebote und Hilfen bei der Beurteilung der eigenen und familiären Situation
  - . Vermittlung und Begleitung in Krisensituationen durch Kooperation mit externen Fachkräften
- 2.1.2 Leistungen zur Förderung der sozialen Entwicklung
  - . Bereitstellung sozialrelevanter Rahmenbedingungen und Strukturen z.B. strukturierter Tages- und Wochenablauf sowie verbindliche Regelvereinbarungen
  - . spezifische Aufgabenstellungen z.B. Übernahme von täglichen Diensten und Verantwortlichkeiten
  - . Reflexion des Sozialverhaltens
  - . Erlernen lebenspraktischer Fertigkeiten

- 2.1.3 Leistungen zur Förderung der schulischen Entwicklung
- . Abstimmung der Verantwortlichkeiten zwischen Eltern, Schule und Tagesgruppe
  - . Aufbau angemessener Arbeitshaltung und Gewohnheiten durch tägliche strukturierte Begleitung der Hausaufgaben in Kleingruppen
  - . gezielte Einzelförderung im Hinblick auf schulische Basiskompetenzen
  - . Kooperation mit Schulen und Lehrkräften durch regelmäßige Kontakte und Austausch
- 2.1.4 Leistungen zur Förderung der Freizeitgestaltung
- . strukturiert und pädagogische Freizeitplanung
  - . motorisch/sportlicher Bereich
  - . musisch/kreativer Bereich
  - . lebenspraktischer Bereich
  - . kognitiver Bereich
  - . meditative Übungen
  - . Projektarbeiten
  - . erlebnispädagogische Angebote in Form von Tages- und mehrtägigen Ferienfreizeiten
  - . Förderung und Aufbau von individuellen Interessen und Hobbys und dessen Übertrag auf das Lebensumfeld
  - . Kontaktförderung in der Lebenswelt des Kindes z.B. Sportverein, Jugendgruppe u.a.
  - . Teilnahme an kulturellen Angeboten
- 2.1.5 Leistungen zur Förderung der gesundheitlichen und körperlichen Entwicklung
- . körperliche und gesundheitliche Anamnese z.B. Vor-/Erkrankungen, Allergien
  - . notwendige Medikamentengabe nach Absprache mit Eltern und Ärzten
  - . Motivierung und Anleitung zu gesundheitsbewusster Lebensführung
  - . Anleitung zum Tragen angemessener Kleidung und Kleiderpflege
- 2.1.6 Leistungen der Eltern-, Familien- und Angehörigenarbeit
- . Auftragserfassung und Zielentwicklung
  - . Aufbau einer kooperativen Zusammenarbeit mit der Familie
  - . Hilfe und Beratung der Eltern in Erziehungsfragen, bei Konfliktlösungen und Kriseninterventionen
  - . Zusammenarbeitsformen
  - . regelmäßige Elterngespräche mit lösungs- und ressourcenorientiertem Ansatz
  - . informelle Kontakte
  - . regelmäßige Interaktionstage
  - . Einbindung der Eltern im Tagesablauf
  - . Eltern-Kinderfeste
  - . Elternttraining
  - . Elternbriefe
- 2.1.7 Weitere Leistungen
- . neues Nachbetreuungskonzept
  - . Clearing Angebot

## 2.2 Versorgungsleistungen

- . Bereitstellung einer warmen Mittagsmahlzeit, sowie Zwischenmahlzeiten und Getränke
- . Bereitstellung von eigenen Beförderungsmöglichkeiten mit Bus und PKW

## 2.3 Qualitätssichernde Regelleistungen

- . detaillierte Erziehungsplanung
- . Fallbesprechung und Reflexion des Prozesses
- . Mitwirkung im Hilfeplanverfahren
- . ständige externe Supervision

## 2.4 Personalausstattung

### 2.4.1 Pädagogisches Personal

- . Personalschlüssel entsprechend der Betriebserlaubnis
- . Qualifikation Diplom-SozialpädagogInnen/Diplom-SozialarbeiterInnen, ErzieherInnen, Familienberatende Zusatzqualifikation

### 2.4.2 Leitungs-/Verwaltungspersonal

### 2.4.3 Sonstiges Personal

- . Bundesfreiwilligendienst Leistende
- . Reinigungspersonal
- . Praktikanten für Fahr- und Hausmeistertätigkeit

## 3 Entgeltvereinbarung

- . Tagessatz kalendertäglich